

Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Vereins der Freunde und Förderer des ehemaligen Hauptgestüts
Trakehnen e.V.
am 22.10.2016

Beginn: 16.00 Uhr, Neumünster

Ende: 17.30 Uhr

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung

Prof. Dr. Dr. Bloech begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Versammlung ordnungsgemäß geladen wurde. Ergänzungen zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Damit ist die vorliegende gültig.

TOP 2: Totenehrung

- entfällt -

TOP 3: Tätigkeitsbericht der Vorstandsmitglieder

- Der Schüleraustausch mit der Waldorfschule in Dresden war ein voller Erfolg. Die deutschen Gäste sind in Trakehnen (heute: Jasnaja Poljana) herzlich empfangen worden und hatten ein interessantes Programm. Über diese deutsch/russische Schülerbegegnung gibt es einen ausführlichen Bericht (s. Homepage des Trakehnenvereins). Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Sponsoren, die diesen Austausch unterstützt haben. Damit dieser Austausch aufrecht erhalten werden kann, sollen erneut Sponsoren gesucht werden.

- Das Dach des Hauptgebäudes der Schule (ehemaliges Landstallmeisterhaus) weist einige undichte Stellen auf. Damit es nicht zu noch größeren Schäden am Dach und am Mauerwerk kommt, muss das Dach abgedichtet werden bzw. müssen die Dachrinnen erneuert werden.

- Herr Tietze will in seinem Stiftungsrat prüfen lassen, ob die Finanzrückstellung für die Errichtung des Turmes umgewandelt und für die Dachreparaturen verwendet werden kann. Prof. Bloech dankt Herrn Tietze für dieses Entgegenkommen und betont, dass es für den Verein eine große Hilfe sein würde, wenn jene Finanzmittel zumindest anteilig für die Dachreparaturen bereit gestellt werden könnten.

- Frau Wiemer ist im Mai und Juni Im Kreis Nestorow und Trakehnen gewesen. Sie merkt an, dass es momentan für Privatpersonen schwierig sei, Visa zu bekommen. Seit einiger Zeit herrschen leider in Russland schärfere Reisebedingungen.

- Prof. Dr. Dr. Bloech berichtet, dass der derzeit zuständige russische Landrat Kutin seitens unseres Trakehnenvereins eine juristische Vollmacht erhalten habe, um die Interessen des Vereins vor Ort und insbesondere gegenüber der Firma Bagration vertreten zu können.

- Frau Sanjuk feierte in diesem Jahr ihren 70. Geburtstag. Einige Anzeichen deuten darauf hin, dass Sie weiterhin als Schulleiterin in Jasnaja Poljana fungieren wird.

- Prof. Dr. Dr. Bloech berichtete, dass Frau Sanjuk die Idee eines Schulneubaus hatte. Neuste Meldungen beinhalten aber, dass die Pläne für einen Neubau abgelehnt worden sind.

- Herr Tietze musste bei einem Besuch feststellen, dass die durch die Tietze-Stiftung renovierten und ausgestatteten Lehrerwohnungen im ehemaligen Landstallmeisterhaus derzeit leider nicht bewohnt sind.

- Frau Wiemer und Herr Tietze merken an, dass der Wandhalter für die Prospekte nicht in den Räumen des Museums angebracht wurde. Angeblich sei dieser nicht mehr auffindbar.

- Kassenbericht:

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Frau Kasprowitz und Frau Krohn haben die Kasse am 22.10.2016 ordnungsgemäß geprüft und keinerlei Beanstandungen vorgebracht. Sie beantragen die Entlastung des Geschäftsführers, Herrn Klausing. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Herr Hilgendorff beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Die Entlastung wird bei zwei Enthaltungen erteilt.

TOP 6: Neuwahlen des Vorstandes

Herr Dr. Willer stellt den Antrag, den Vorstand in seiner jetzigen Zusammensetzung zu belassen. Er wird mit der Durchführung der Wahl beauftragt. Auf eine geheime Abstimmung wird einstimmig verzichtet. Der Vorstand (1. Vorsitzender: Herr Prof. Dr. Dr. Bloech, 2. Vorsitzende: Frau Wiemer, Geschäftsführer: Herr Klausing) wird in der jetzigen Zusammensetzung ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Herr Dr. Willer und Herr Tietze werden als Beisitzer im Amt bestätigt. Alle nehmen die Wahl an.

TOP 7: Wahl der Kassenprüfer

Frau Kasprowitz und Frau Krohn stehen noch einmal als Kassenprüferinnen zur Verfügung und werden einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 8: Verschiedenes

Der Flyer des Vereins soll auf einen neuen Stand gebracht werden und auch wieder für die russischen Besucher des Museums ins Russische übersetzt werden. Herr Klausing will sich darum bemühen.

Herr Hilgendorff berichtet über den Film "Trakehner - Des Königs letzte Pferde", der am Vorabend in der Holstenhalle gezeigt wurde.

Dieser 50-minütige Dokumentarfilm informiert nach fast zweijähriger Drehzeit über die Geschichte und die Gegenwart des Trakehner Pferdes mit dem Ziel, eine der ältesten Reitpferderassen filmisch anspruchsvoll zu würdigen. Diese Dokumentation mit Kunstcharakter, die auch in englischer Übersetzung auf dem internationalen TV-Markt vertrieben wird, macht das Trakehner Pferd noch bekannter und noch begehrt im In- und Ausland, sowie bei Reitern und Nichtreitern. Tolle Bilder mit Information und Spannung.(Quelle: Trakehner Verband)

Prof. Dr. Dr. Bloech beendet die Versammlung und dankt allen für ihr Erscheinen und den Einsatz für den Verein. Er wünscht noch ein interessantes Körwochenende und eine sichere Heimfahrt.

Protokoll: I. Pilgrim